

## Osterhasencup 2019

Beim diesjährigen Osterhasen-Cup für die U10 und U12 in Steinheim traten diesmal 8 KämpferInnen des TV Vaihingen an. Das Turnier richtet sich besonders an Einsteiger in das Wettkampfgeschehen: Die Weiß-Gelb-Gurte kämpfen nur untereinander. Auch vom TVV traten fünf Kämpfer zum ersten Mal an.

Den Anfang machte Tom Haubennestel, der bei der U10 ‚nur Weiß-Gelb‘ bis 24 kg seinen allerersten Wettkampf absolvierte. Natürlich war viel Nervosität dabei, aber seinen 2. Kampf gewann er durch einen schönen O-goshi vorzeitig und landete am Ende auf Platz 4.

Danach war Daniel Mauch bei der U10 ‚ab Gelb Gurte‘ bis 43 kg dran. Leider hatte er nur einen Konkurrenten in dieser Klasse. Sie kämpften den ersten Platz in einer „best of three“-Serie aus und im entscheidenden Kampf unterlag er knapp im Haltegriff, so dass Platz 2 für ihn herausprang.

Dann kam mit Julian Mecks ein „Titelverteidiger“ dran. Im letzten Jahr gewann er schon das Turnier und in diesem Jahr startete er bis 33,9 kg ‚ab Gelb Gurte‘. Mit den ersten beiden Gegnern machte er auch nicht lange rum und siegte vorzeitig mit Haltegriff bzw. einem sauberen O-soto-gari. Der dritte Kampf endete nach spannendem Verlauf Unentschieden. Im letzten Kampf erzielte er wieder mit O-soto-gari einen vorzeitigen Sieg. Da sein Konkurrent seine Kämpfe nicht vorzeitig gewinnen konnte, reichte die Unterbewertung für Julian wieder zum ersten Platz!

Bei der weiblichen U12 hatten wir zwei Mädels am Start, die beide ihren ersten Wettkampf bestritten. Sophia Haubennestel kämpfte bis 28,9 kg ‚nur Weiß-Gelb‘. Die ersten beiden Kämpfe verlor sie. Nachdem sie sich aber an die Wettkampfatmosphäre gewöhnt hatte, gewann sie die nächsten beiden Kämpfe vorzeitig: einmal mit Yoko-shio-gatame (Haltegriff) und einmal mit einem klasse O-soto-gari nach nur 10 Sekunden Kampfzeit! Das reichte zum 3. Platz!

Frida Becker gab ihr Debüt bis 29,7 kg ‚ab Gelb-Gurt‘. Dabei musste sie sogar gegen Orange-Grün-Gurte antreten, die definitiv nicht mehr als Anfänger gelten. Auch hier waren die ersten beiden Niederlagen mehr der Nervosität geschuldet, als der Überlegenheit der Gegnerinnen. Danach zeigte sie ihr Können, gewann den dritten Kampf souverän vorzeitig mit O-goshi und lieferte sich im letzten Kampf einen hervorragenden Kampf der schließlich Unentschieden endete, was zum 4. Platz reichte.

Jetzt waren noch die Jungs U12 ‚ab Gelb Gurt‘ dran. Till Schmitt hatte eine sehr schwere Gruppe bis 29 kg erwischt. Er konnte aber auch seinen letzten Kampf einer Fußtechnik gewinnen und landete auf dem 4. Platz. Noah Huber und Alexander Prenzlin kämpften in der gleichen Gruppe bis 29,6 kg. Auch hier waren schon Orange-Grün-Gurte am Start, die schon viel Wettkampferfahrung hatten. Noah erwischte einen guten Start und erreichte im ersten Kampf ein Unentschieden. Leider verlor er anschließend sehr unglücklich und landete auf einem 5. Platz. Alexander startete sehr stark und gewann den ersten Kampf mit zwei Waza-ari für zwei O-soto-gari. Leider verlor er den anschließenden Kampf. Im Kampf gegen Noah setzte er sich mit einem, schönen Handwurf durch, den man eigentlich erst bei den Erwachsenen sieht. Im letzten Kampf versuchte er noch mal alles, um den 2. Platz zu erreichen. Leider riskierte er zu viel, wurde ausgekontert und verlor den Kampf, so dass für ihn am Schluss der 3. Platz stand.

Das wichtigste war aber, dass alle viel Spaß hatten. Neben den Kämpfen fanden auch noch Geschicklichkeitswettbewerbe u.ä. statt, so dass jeder am Ende einen erfolgreichen Tag hatte.

## Impressionen vom Wettkampf

Tom (links) und Julian (rechts) beim Ansatz



Sophia und Frida beim Aufwärmen (u.). Sophia hält fest (re.)



Frida beim Hindernisparcours (li.) und beim Wurfansatz (re.).



Noah beim Wurfversuch (li.) und Alexander hält fest (re.).



Till versucht, sich durchzusetzen (li.). Sophia und Frida mit ihren Urkunden (re.).



Daniel (li.), Tom (m.) und Julian (re.) mit ihren Urkunden.

